

Kies/Kiessand - Erweiterungen

- Nach Anwendung der harten und weichen Tabukriterien verblieben für Erweiterungen für den Rohstoff Kies/Kiessand rechnerisch insgesamt 668 Potenzialflächen mit einer Gesamtgröße von 21.895 ha. Hiervon haben 209 Potenzialflächen (21.119 ha) die im Plankonzept definierte Mindestgröße von 10 ha.



- Da mit dem Plankonzept nach potenziellen Erweiterungsflächen bestehender Abgrabungen gesucht wird, werden weiterführend die Potenzialflächen im Umfeld bestehender, fachrechtlich genehmigter Abgrabungen/Zulassungen weiter betrachtet. Hierzu werden die Potenzialflächen betrachtet, die an bestehende Abgrabungen¹ angrenzen bzw. im Umkreis von bis zu 100 m um diese liegen. Hierdurch wurde der Suchraum auf 28 Flächen mit einer Gesamtgröße von 4.662 ha eingeschränkt.

¹ Betrachtung aller Genehmigungen, unabhängig von lt. Genehmigung gewonnenen Rohstoffen



- Diesen Flächen wurden im Folgenden die Restriktionskriterien gegenübergestellt.

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
KKS_E_1_Hkn	292	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Tlw. dispers bebaut Tlw. Waldflächen Tlw. Landschaftsschutzgebiet Tlw. Reservegebiet i.S.d. WSZ III B 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung - getrennt durch Bundesstraße - zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt bzw. als Sondierungsbereich dargestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Bundesstraße ist die Fläche nicht als Erweiterung zu bewerten. Es erfolgt daher keine Festlegung als BSAB.
KKS_E_2_Hkn	249	<ul style="list-style-type: none"> Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungssee), Standort Aufbereitungsanlage Abgrabungsinteresse belegt Tlw. Landschaftsschutzgebiet Tlw. Waldflächen Tlw. eingetragenes Bodendenkmal Schutzwürdige Böden mit hoher Funktionserfüllung 	<ul style="list-style-type: none"> Tlw. Überschwemmungsgebiet Tlw. ungünstige Geometrie (schmale Flächen/spitze Winkel) Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt bzw. als Sondierungsbereich dargestellt. Tlw. Lage im Antragskorridor A-Nord 	<ul style="list-style-type: none"> Festlegung geeigneter Flächen angrenzend an Bestandgenehmigungen als Ham_BSAB_1_A Grenzziehung ergibt sich durch Ausgrenzen der spitzen Flächen im Norden (Geometrie, A-Nord-Korridor) entlang vorhandener Straße, bebauter bzw. anderweitig genutzter Flächen (Höfe, Sportanlagen) und des Bodendenkmals im Südosten Darstellungsbedingtes Einbeziehen der gewerblichen Fläche (Aufbereitungsanlage)
KKS_E_3_Wes	46	<ul style="list-style-type: none"> Bebauung im südlichen Teil Nördlicher Teil in Vergangenheit bereits ausgeküst und rekultiviert Tlw. Lage innerhalb 300 m Abstand um NSG Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt- 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Festlegung als BSAB nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung) und bereits ausgeküsteter Flächen verbleibende Fläche mit Rohstoffpotenzial unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept
KKS_E_4_Wes	16	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Tlw. disperse Bebauung 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Tlw. ungünstige Geometrie: schmaler Streifen 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Festlegung als BSAB nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung) verbleibende Fläche unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept
KKS_E_5_Wes	85	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Festlegung als BSAB nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung) und der bereits ausgeküsteten

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
		<ul style="list-style-type: none"> Fläche in weiten Teilen in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungsseen) bzw. im Abbau befindlich – Standort Aufbereitungsanlage Tlw. disperse Bebauung Tlw. Lage innerhalb 300 m Abstand um NSG Tlw. Landschaftsschutzgebiet 		Bereiche verbleibende Fläche mit Rohstoffpotenzial unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept
KKS_E_6_Xan	71	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Fläche überwiegend in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungssee) und rekultiviert 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. Tlw. Sonderzone „Ufer des WSG Xanten-Wardt 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Festlegung als BSAB nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung) und der bereits ausgeküsteten Bereiche verbleibende Fläche mit Rohstoffpotenzial unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept
KKS_E_7_Wes	75	<ul style="list-style-type: none"> Kein räumlich konkretisiertes Abgrabungsinteresse Fläche tlw. in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungssee) und rekultiviert Disperse Bebauung in Teilflächen Tlw. Lage innerhalb 300 m Abstand um NSG Tlw. Landschaftsschutzgebiet Schutzwürdige Böden mit hoher Funktionserfüllung 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als Sondierungsbereich dargestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Festlegung geeigneter Flächen in sowie angrenzend an Bestandgenehmigung als Wes_BSAB_1_A Ausgrenzen bereits ausgeküsteter Flächen, bebauter Flächen sowie dahinterliegender Flächen Nördliche Spitze darstellungsbedingt aufgrund Geometrie generalisiert
KKS_E_8_Wes	49	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Tlw. bebaut sowie für Infrastruktur genutzt (Hochspannungsleitungen mit diversen, mittig gelegenen Maststandorten) 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Festlegung als BSAB nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung, Hochspannungsmasten) und dahinterliegender Fläche verbleibende Potenzialfläche unterhalb

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
		<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Tlw. Lage innerhalb 300 m Abstand um NSG 		<p>Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine konfliktarme Anbindung an Bestandsgenehmigung gegeben (NSG)
KKS_E_9_Wes	14	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Tlw. bebaut bzw. Infrastruktur vorhanden (Hochspannungsleitung) • Überwiegend Waldflächen • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Vollständige Lage innerhalb 300 m um NSG 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Festlegung als BSAB • nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Waldflächen, Hochspannungsmasten) und dahinterliegender Fläche verbleibende Potenzialfläche unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept • keine konfliktarme Anbindung an Bestandsgenehmigung gegeben (NSG)
KKS_E_10_Hnx	480	<ul style="list-style-type: none"> • Für Teilflächen gemeldetes Abgrabungsinteresse zur Kiesgewinnung • Disperse Bebauung und Infrastruktur in Teilflächen • Fläche tlw. in der Vergangenheit bereits ausgekiest (Abgrabungsseen) bzw. im Abbau befindlich • Tlw. Waldflächen • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Tlw. Lage innerhalb WSZ III B der WSG Bucholtswelmen und Löhnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Potenzialfläche wird von Trasse der L4n gem. Landesstraßenbedarfsplan entlang Schwarzer Weg/Tenderingsweg durchlaufen • Betroffenheit eines Kulturlandschaftsbereichs (tlw. bzw. randlich) 	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung geeigneter Flächen in und angrenzend an Bestandsgenehmigungen inkl. Flächen mit gemeldetem Abgrabungsinteresse als Hnx_BSAB_3_A / HNX_BSAB_4_A/Hnx_BSAB_5 • Ausgrenzen bereits abgegrabener Flächen (Tenderingsee), bebauter Flächen und Waldflächen • Grenzziehung entlang vorhandener Wege/Straßen • Trennung des BSAB entlang Straßentrasse L4n als Bedarfsplanmaßnahme ohne räumliche Festlegung; auch nördliche Teilfläche als Erweiterung bewertet, da vorhandene Straße kein Tabukriterium darstellt; Abschluss/Fortgang der Linienbestimmung aktuell noch offen
KKS_E_11_Alp	28	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Deutlich geringerer Kiesanteil in Lagerstätte gem. rohstoffkundlicher Einordnung • Tlw. bebaut 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als Sondierungsbereich dargestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Festlegung als BSAB für Kies/Kiessand aufgrund fehlender Eignung (Lagerstätteneigenschaften) • Verzicht auf Festlegung u.a. mit Verweis auf Bestandsschutz und Erweiterungsmöglichkeiten gem. 5.4-3

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
			<ul style="list-style-type: none"> Fehlende Eignung der Lagerstätte zur Kiesgewinnung gem. rohstoffkundlicher Einordnung; ebenso in Beteiligung kritisiert 	
KKS_E_12_Rbg	656	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Tlw. disperse Bebauung Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgekieset und rekultiviert (Abgrabungsseen) bzw. im Abbau befindlich Tlw. Landschaftsschutzgebiet Tlw. WSZ III B des Wasserschutzgebiets Binsheimer Feld 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt bzw. als Sondierungsbereich dargestellt. Tlw. ungünstige Geometrie: schmaler Streifen Hinweis auf querende Leitungen mit überörtlicher Bedeutung im Rahmen der Beteiligung 	<ul style="list-style-type: none"> Festlegung geeigneter Flächen angrenzend in/um Bestandgenehmigungen als Rbg_BSAB_1_A und Rbg_BSAB_2_A Westliche Fläche (Rbg_BSAB_1_A): Ausgrenzen der bereits ausgekieseten Flächen, Grenzziehung entlang Budberger Weg/Im Winkel (dahinter liegt disperse, straßenbegleitende Bebauung sowie Winterswicker Abzugsgraben - nördlich davon pot. Neuansatz); Abschneiden spitzwinkliger Flächen Östliche Fläche (Rbg_BSAB_2_A): Ausgrenzen vorhandener Bebauung, Übernahme restriktionsarmer Flächen Ausgrenzen der Teilflächen innerhalb des WSG Binsheimer Feld aufgrund Vorsorgeansatz Grundwasserschutz, anderweitiger Alternativen und möglicher Genehmigungsrestriktionen i.V.m. WSG Volumenbezogene Berücksichtigung der Hinweise zu querenden Leitungen
KKS_E_13_Rbg	28	<ul style="list-style-type: none"> Tlw. gemeldetes Abgrabungsinteresse zur Kiesgewinnung Fläche tlw. in der Vergangenheit bereits ausgekieset (Abgrabungssee) Tlw. bebaut Tlw. Waldflächen Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als Sondierungsbereich dargestellt. Tlw. festgesetztes ÜSG 	<ul style="list-style-type: none"> Festlegung geeigneter Flächen angrenzend an Genehmigung (beendet) inkl. Flächen mit gemeldetem Abgrabungsinteresse als Rbg_BSAB_5 Grenzziehung entlang Fließgewässer bzw. Ausgrenzen der Südspitze an Engstelle wg. ungeeigneter Geometrie
KKS_E_14_Moe	642	<ul style="list-style-type: none"> Für Teile der Fläche Abgrabungsinteresse in Beteiligung gemeldet 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung - getrennt durch Autobahn - zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Bundesstraße ist die Fläche nicht als Erweiterung zu

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
		<ul style="list-style-type: none"> • Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgeküst und aufgehaldet/ rekultiviert (Abgrabungsseen) • Flächendeckend disperse Bebauung und Infrastruktur (WEA, Bergehalden) • Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> • Lfd. Genehmigungsverfahren für Teile der Fläche • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. 	<p>bewerten. Es erfolgt daher keine Festlegung als BSAB</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auch Fläche mit gemeldetem Interesse (Alt-BSAB) liegt in deutlichen Abstand und ist u.a. durch Halde von Genehmigung getrennt).
KKS_E_15_KaL	285	<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. gemeldetes Abgrabungsinteresse zur Kiesgewinnung • Flächen überwiegend in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungsseen) und wiederverfüllt/aufgehaldet bzw. fachrechtlich zugelassen- Standort Aufbereitungsanlage • Tlw. Waldflächen (Mischwald mit Waldfunktion: Erholungswald Stufe 2, Immissions-, Klimaschutz) sowie schutzwürdige Biotop • Tlw. Lage innerhalb 300 m Abstand um NSG • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Schutzwürdige Biotop 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Tlw. Nutzung als Modellflugplatz o.ä. • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Hinweis auf Altgrabungen/Wiederverfüllung auf Teilflächen • Hinweis zur Festlegung von Bestandsflächen als BSAB 	<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. Festlegung der in der Beteiligung gemeldeten Flächen mit Abgrabungsinteresse als Kif_BSAB_5 in Abgleich mit zeichnerischer Festlegung des Regionalen Kooperationsstandortes sowie mit wiederverfüllter Altgrabung • U.a. angesichts Vorprägung des Teilraums durch Abgrabungen, Deponie, MVA und des gemeldeten Abgrabungsinteresses überwiegen Belange der Lagerstättenutzung, Vorrang von Erweiterungen im vorliegenden Fall Landschaftsschutz und Waldflächeninanspruchnahme • Ausgrenzen bereits abgegrabener/wiederverfüllter/bereits für die Rohstoffgewinnung zugelassener Teilflächen, darüber hinaus keine Flächen oberhalb Darstellungsschwelle/ Mindestgröße Plankonzept • Vorhandene Betriebsplanfläche nicht in Gänze durch Potenzialfläche erfasst, insofern erfolgt angesichts Bestandsschutz und umfassender Zulassung keine erneute Festlegung (u.a. auch mit Verweis auf Erweiterungsmöglichkeiten gem. 5.4-3)
KKS_E_16_KaL	67	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Festlegung als BSAB für Kies/Kiessand aufgrund fehlender Eignung

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
		<ul style="list-style-type: none"> • Flächen überwiegend in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungssee) und rekultiviert, Standort Aufbereitungsanlage • Tlw. bebaut bzw. Infrastruktur (Hochspannungsleitung) • Tlw. Waldflächen 	<ul style="list-style-type: none"> • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. 	<ul style="list-style-type: none"> • nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Bebauung) und der bereits ausgeküsteten Bereiche verbleibende Fläche unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept
KKS_E_17_KaL	20	<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. gemeldetes Abgrabungsinteresse zur Kiesgewinnung • Randliche Bebauung (Landwirtschaft) • Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung – getrennt durch Bundesstraße/Bahntrasse – zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Bundesstraße und Bahntrasse ist die Fläche nicht als Erweiterung zu bewerten. Es erfolgt keine Festlegung als BSAB.
KKS_E_18_KaL	12	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Fläche tlw. in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungsseen) bzw. im Abbau befindlich • Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Tlw. ungünstige Geometrie: schmaler Streifen 	<ul style="list-style-type: none"> • nach Ausschneiden bereits abgebauter Bereiche sowie Teilflächen mit ungeeigneter Geometrie verbleibende Potenzialfläche unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept • Verzicht auf Festlegung u.a. mit Verweis auf Bestandsschutz und Erweiterungsmöglichkeiten gem. 5.4-3
KKS_E_19_KaL	530	<ul style="list-style-type: none"> • In Teilen disperse Bebauung und Infrastrukturen (Bergehalde, Straßen, etc.) • Zusammenhängende Waldflächen (Waldfunktion: Erholungswald Stufe II, Klimaschutz; Laubmischwald mit besonderer Bedeutung für Biotopverbund) • Tlw. Abgrabungsinteresse angemeldet 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Teilflächen ergeben sich als Potenzialfläche für Neuansatz Kies/Kiessand • Betroffenheit eines Fließgewässers (Vinnbruchgraben 2) mit geplantem Gewässerausbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung geeigneter Flächen angrenzend an Bestandsgenehmigungen als Klf_BSAB_1_A • Begrenzung entlang bebauter Flächen und angrenzender Waldflächen, Haldenfläche, Oberflächengewässer (Anrathskanal) sowie Ausgrenzen dahinterliegender Flächen • Grenzziehung südlich des (geplanten) Vinnbruchgrabens/ schutzwürdiger Böden/ LSG in diesem Bereich; aufgrund der trennenden Wirkung dieser Gebiete mit entgegenstehenden Belangen wird der

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
		<ul style="list-style-type: none"> • Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgekieset (Abgrabungsseen) • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Tlw. Schutzwürdige Böden mit hoher Funktionserfüllung 		<p>BSAB (ggü. dem 2. Entwurf) nicht nach Norden fortgesetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgrenzen von Teilen des LSG am südlichen Rand in Verbindung mit Betroffenheit von Bodenschutzbelangen und techn. Infrastrukturen
KKS_E_20_Dui	112	<ul style="list-style-type: none"> • Umfasst in Teilen Abgrabungsgewässer bzw. Bundeswasserstraße Rhein • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Tlw. Waldflächen • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Tlw. Biotopverbundstufe von herausragender Bedeutung 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Tlw. regional bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich • Tlw. Ungünstige Geometrie: schmaler Streifen 	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung geeigneter Flächen angrenzend an Bestandsgenehmigungen als Dui_BSAB_1 • Ausgrenzen der Gewässerflächen des Rheins, bebauter Flächen, Deichbereich
KKS_E_21_NkV	45	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Tlw. disperse Bebauung (Einzelbebauung) und Infrastrukturen • Tlw. Landschaftsschutzgebiet • Tlw. Waldflächen • Tlw. WSZ III B des Wasserschutzgebiets Vinn 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung - räumlich getrennt durch Autobahn - zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Autobahn ist die Fläche nicht als Erweiterung zu bewerten. Es erfolgt keine Festlegung als BSAB.
KKS_E_22_NkV	63	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Flächendeckend disperse Bebauung (Einzelgehöfte) und Infrastrukturen (Wege) • Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung - räumlich getrennt u.a. durch Landesstraße - zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand 	<ul style="list-style-type: none"> • keine konfliktarme Anbindung an Bestandsgenehmigung gegeben • Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Landesstraße sowie der zwischen pot. Erweiterungsfläche und Bestandsabgrabung liegenden straßenbegleitenden Bebauung ist die Fläche nicht als Erweiterung zu bewerten. Es erfolgt keine Festlegung als BSAB.

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
KKS_E_23_Nkv	114	<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. gemeldetes Abgrabungsinteresse • Flächen überwiegend in der Vergangenheit bereits ausgeküst (Abgrabungsseen), tlw. wiederverfüllt • Tlw. Waldflächen • Tlw. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt bzw. als Sondierungsbereich dargestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung geeigneter Flächen angrenzend an Bestandgenehmigungen als Nkv_BSAB_1_A2 • Ausgrenzen der bereits ausgeküsteten/rekultivierten/wiederverfüllten Flächen sowie vorhandener Bebauung
KKS_E_24_Wes	83	<ul style="list-style-type: none"> • Tlw. gemeldetes Abgrabungsinteresse • Lage innerhalb Reservegebiet i.S.d. WSZ III B • Tlw. innenliegende Bebauung (Einzelgehöfte) und Infrastrukturen (Wege) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung (mittlerweile ausgelaufen) zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Lage innerhalb eines Kulturlandschaftsbereichs (tlw.) • Aufgrund hohen Grundwasserstands und angrenzender Altgrabung ist bei einer Erweiterung von einer Nassabgrabung auszugehen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Festlegung als BSAB aufgrund entgegenstehender Belange des Grundwasserschutzes gem. Begründung zu Kap. 5.4 • Lt. Fachauskunft Wasserbehörde wäre Nassabgrabung nicht mit den Schutzerfordernissen innerhalb einer WSZ III B vereinbar • Für Rohstoffgruppe Kies/Kiessand bestehen ausreichende Alternativen, bei denen sich kein vergleichbares Konflikt-/Risikopotential mit dem Grundwasserschutz abzeichnet. • Erwägungen zum vorsorgenden Grundwasserschutz überwiegen nicht Erfordernisse der Rohstoffgewinnung
KKS_E_25_Son	257	<ul style="list-style-type: none"> • Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse • Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgeküst bzw. im Abbau befindlich • Tlw. Waldflächen • Reservegebiet i.S.d. WSZ III B • Tlw. disperse Bebauung (Einzelbebauung) und Infrastrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuordnung angrenzender Genehmigung zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand • Im vorherigen Regionalplan (GEP 99) tlw. als BSAB festgelegt. • Angrenzende Abgrabung erfolgt im Trockenabbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Festlegung als BSAB für Kies/Kiessand aufgrund fehlender Eignung (Lagerstätteneigenschaften) • Verzicht auf Festlegung u.a. mit Verweis auf Bestandsschutz und Erweiterungsmöglichkeiten gem. 5.4-3

Fläche	Größe in ha	Restriktionskriterien ⁱ	Sonstiges	Umgang
KKS_E_26_Alpin	50	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Tlw. Waldflächen Reservegebiet i.S.d. WSZ III B Tlw. disperse Bebauung (Einzelbebauung) und Infrastrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnung angrenzender Genehmigung - getrennt durch Landesstraße - zur Rohstoffgruppe Kies/Kiessand Tlw. Ungünstige Geometrie: schmaler Streifen 	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Trennung der potenziellen Erweiterungsfläche durch eine Landesstraße ist die Fläche nicht als Erweiterung zu bewerten. Es erfolgt, auch mit Blick auf die fehlende Eignung (Lagerstätteneigenschaften) daher keine Festlegung als BSAB.
KKS_E_27_Alpin	263	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse In weiten Teilen Waldflächen Tlw. Reservegebiet i.S.d. WSZ III B Tlw. disperse Bebauung (Einzelbebauung) und Infrastrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> Angrenzende Abgrabung erfolgt im Trockenabbau 	<ul style="list-style-type: none"> nach Abzug entgegenstehender Nutzungen (Waldflächen) und dahinterliegender Fläche verbleibende Potenzialfläche unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Keine Festlegung als BSAB für Kies/Kiessand des Weiteren aufgrund fehlender Eignung (Lagerstätteneigenschaften)
KKS_E_28_Rbg	29	<ul style="list-style-type: none"> Kein gemeldetes Abgrabungsinteresse Flächen tlw. in der Vergangenheit bereits ausgekiest 	<ul style="list-style-type: none"> Lage innerhalb eines Kulturlandschaftsbereichs (tlw.) Angrenzende Abgrabung (Kies) langjährig abgeschlossen Tlw. ungünstige Geometrie: schmaler Streifen 	<ul style="list-style-type: none"> Nach Abzug bereits ausgekiester Flächen verbleibende Fläche mit Rohstoffpotenzial unterhalb Darstellungsschwelle bzw. Mindestgröße Plankonzept: Keine Festlegung als BSAB

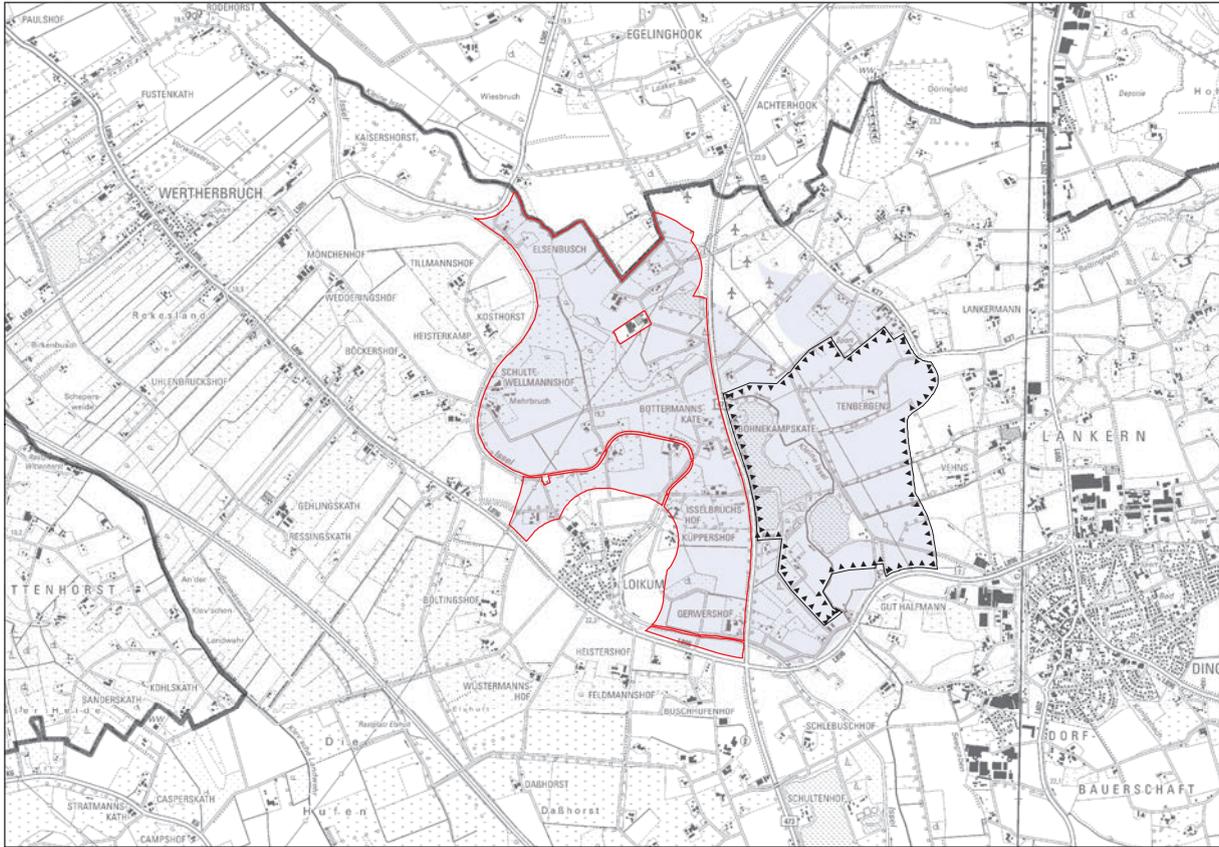
ⁱ Ohne Anspruch auf Vollständigkeit: Sofern ein wesentlicher Belang bereits dazu führt, dass die Potenzialfläche nicht festgelegt wird (z.B. fehlendes Rohstoffvorkommen), wird die Dokumentation der Abwägung innerhalb der Tabelle auf die entscheidenden Belange fokussiert.

Legende

Konkretisierung Potenzialflächen und Auswahl

-  Abgrabungsbereich (zeichnerische Festlegung)
-  Betrachtete Potenzialfläche
-  Weitere Potenzialfläche
-  Kommunalgrenze
-  Planungsregion RVR

KKS_E_1_Hkn

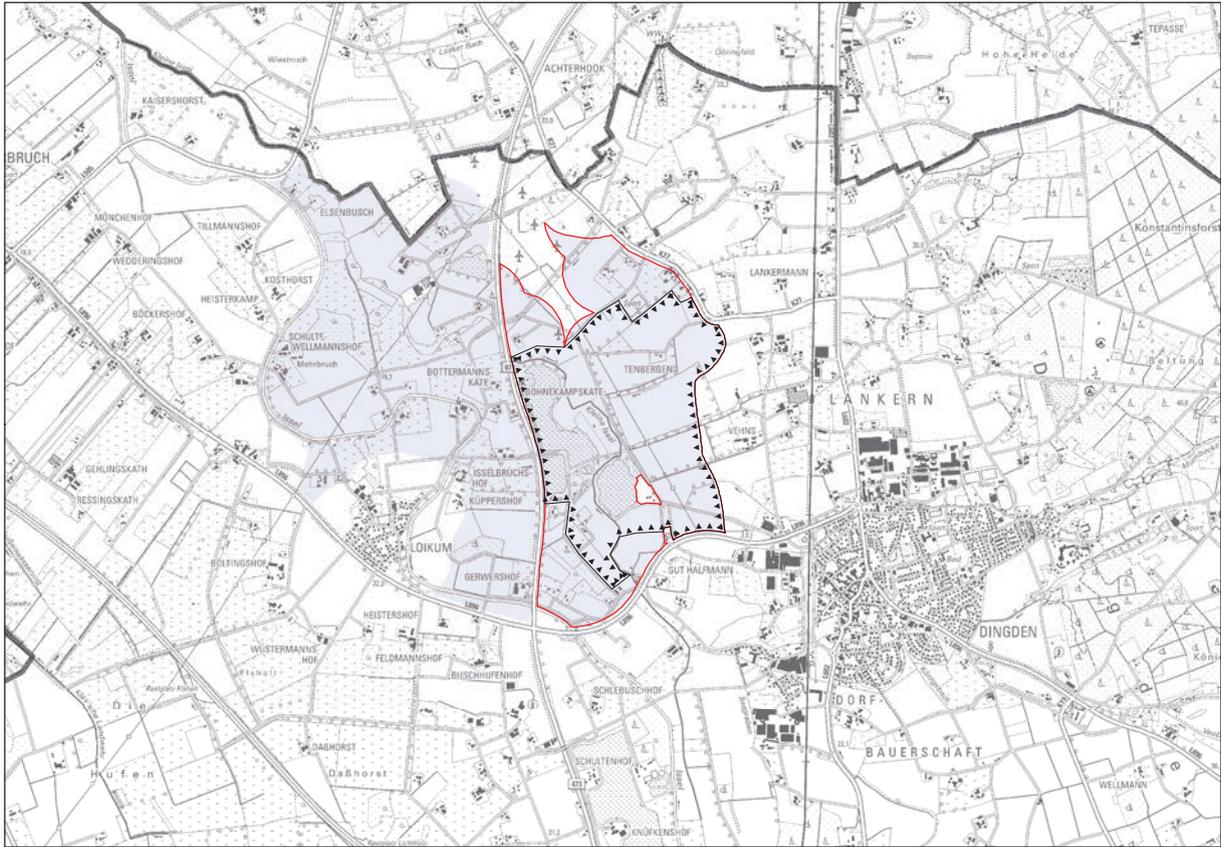


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_2_Hkn

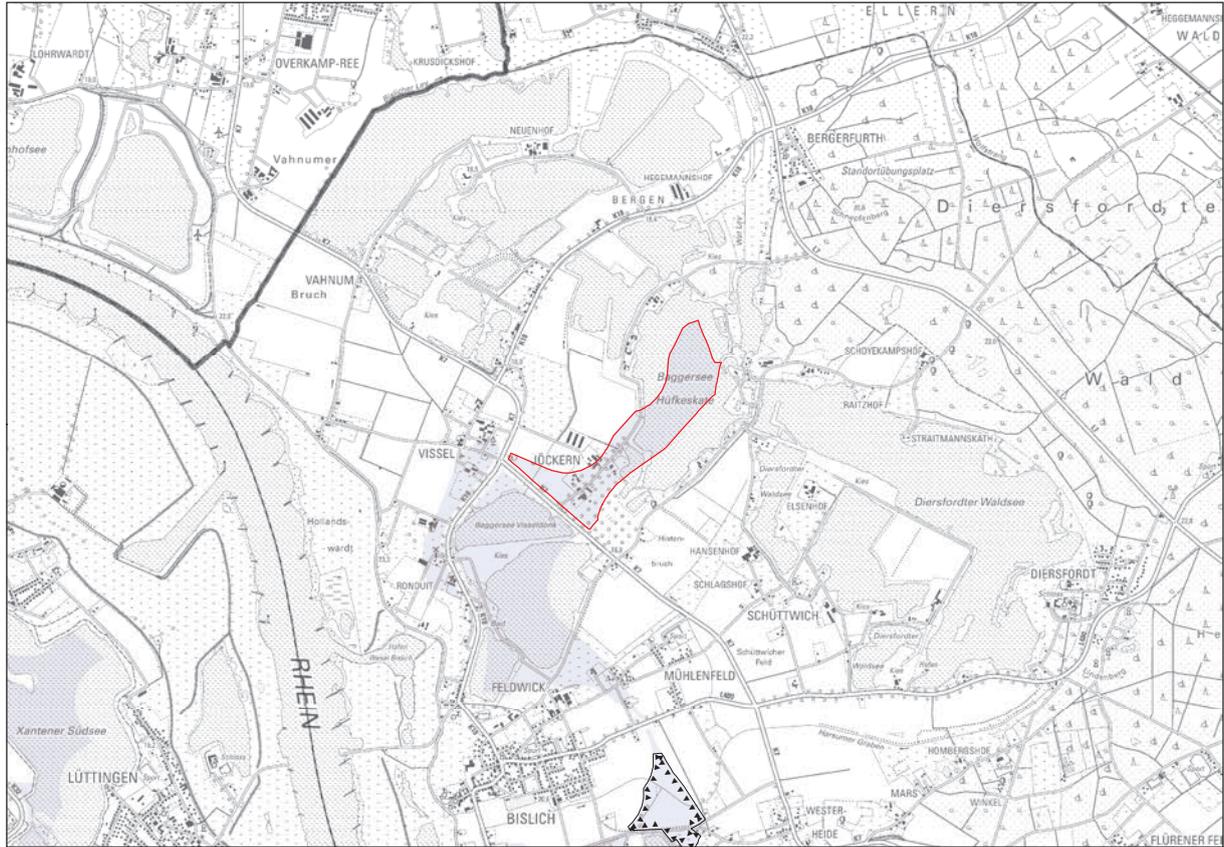


Maßstab 1: 50000

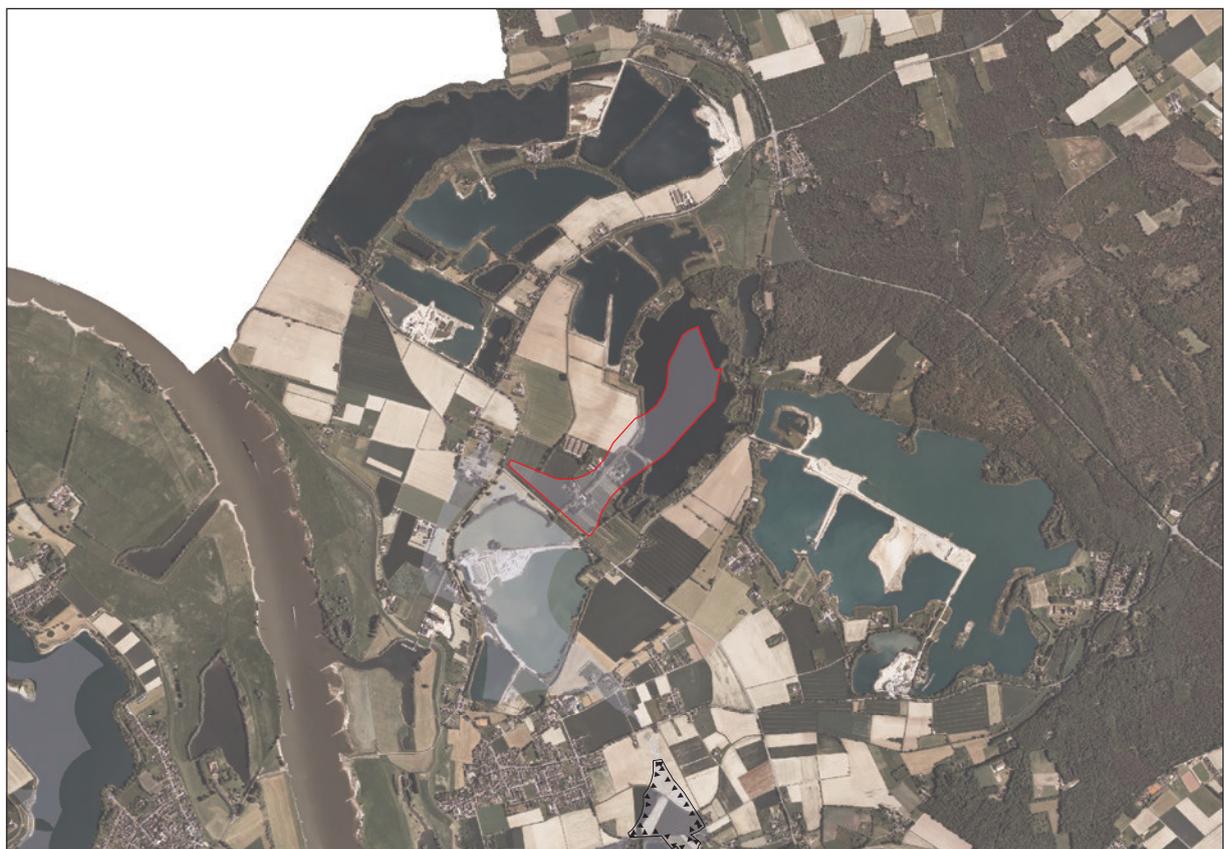


Maßstab 1: 50000

KKS_E_3_Wes

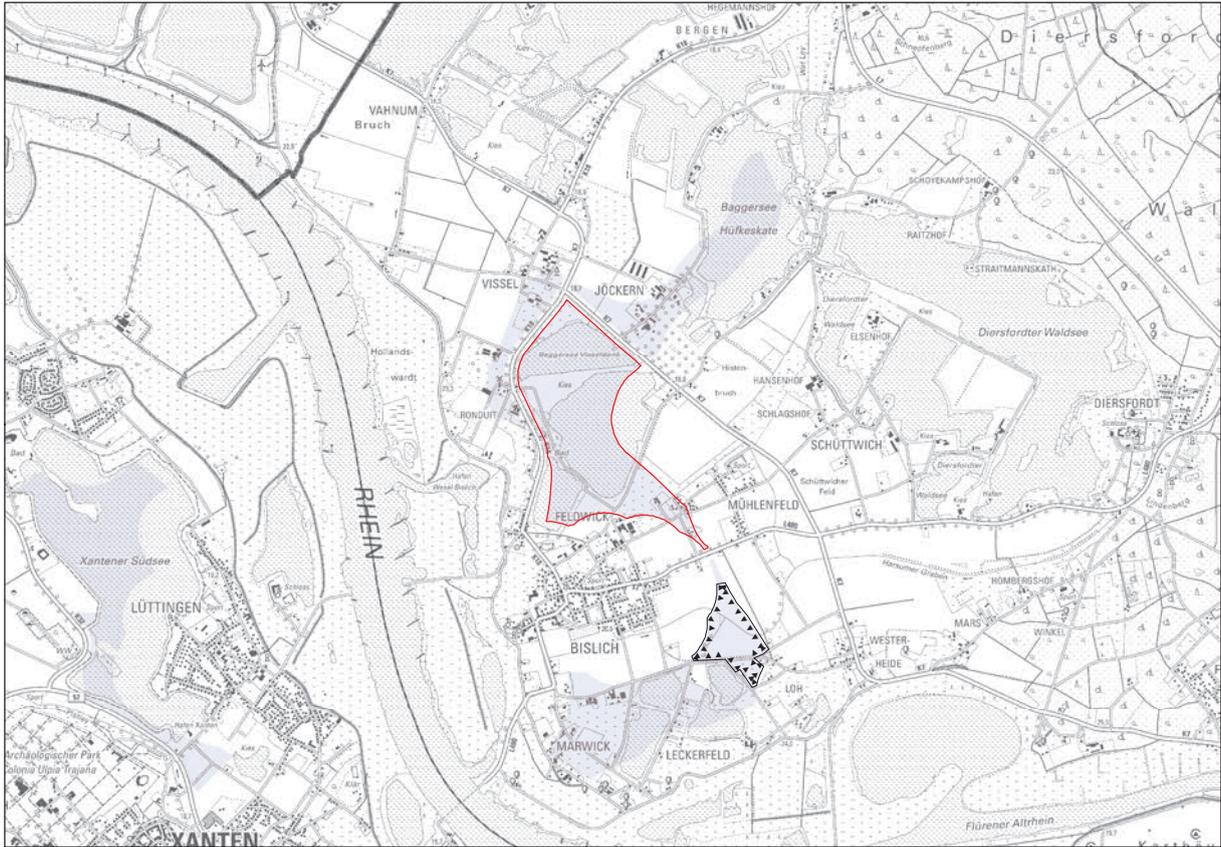


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_5_Wes

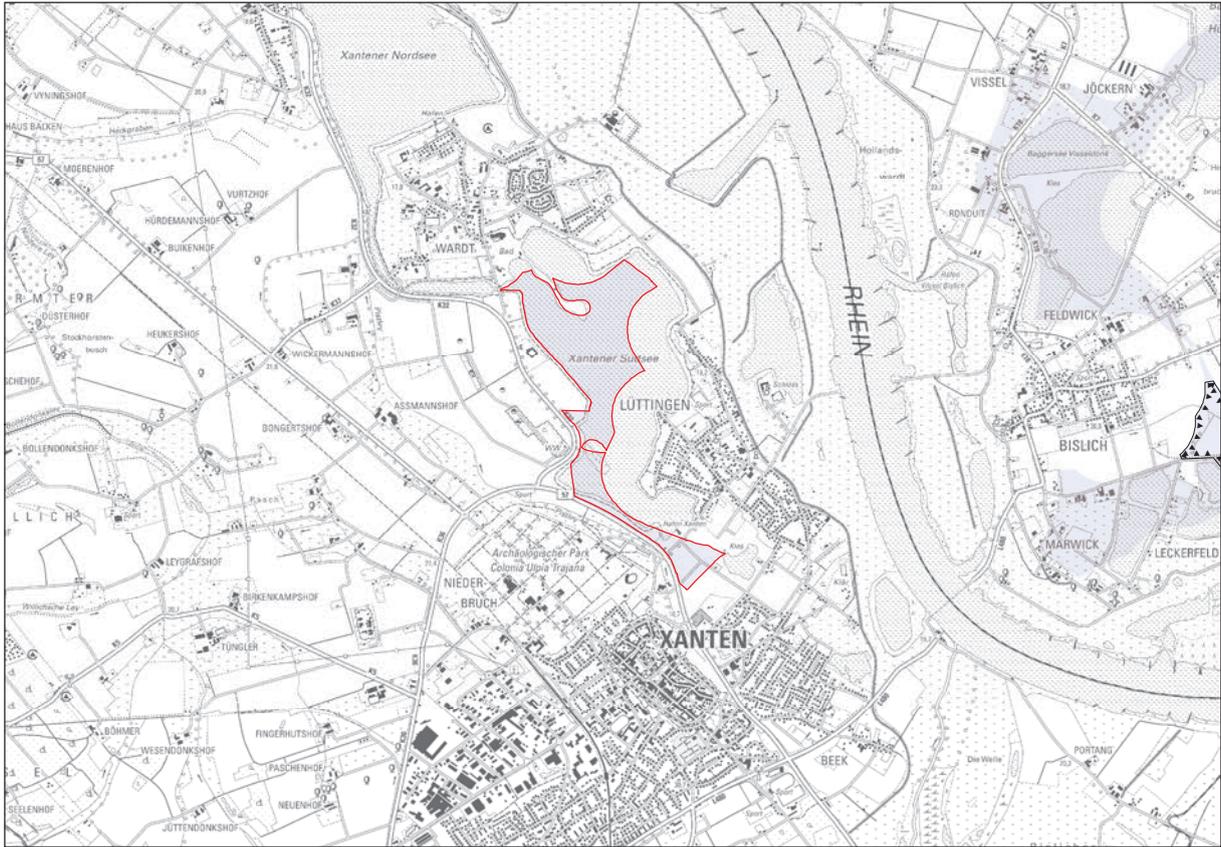


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_6_Xan



Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_7_Wes

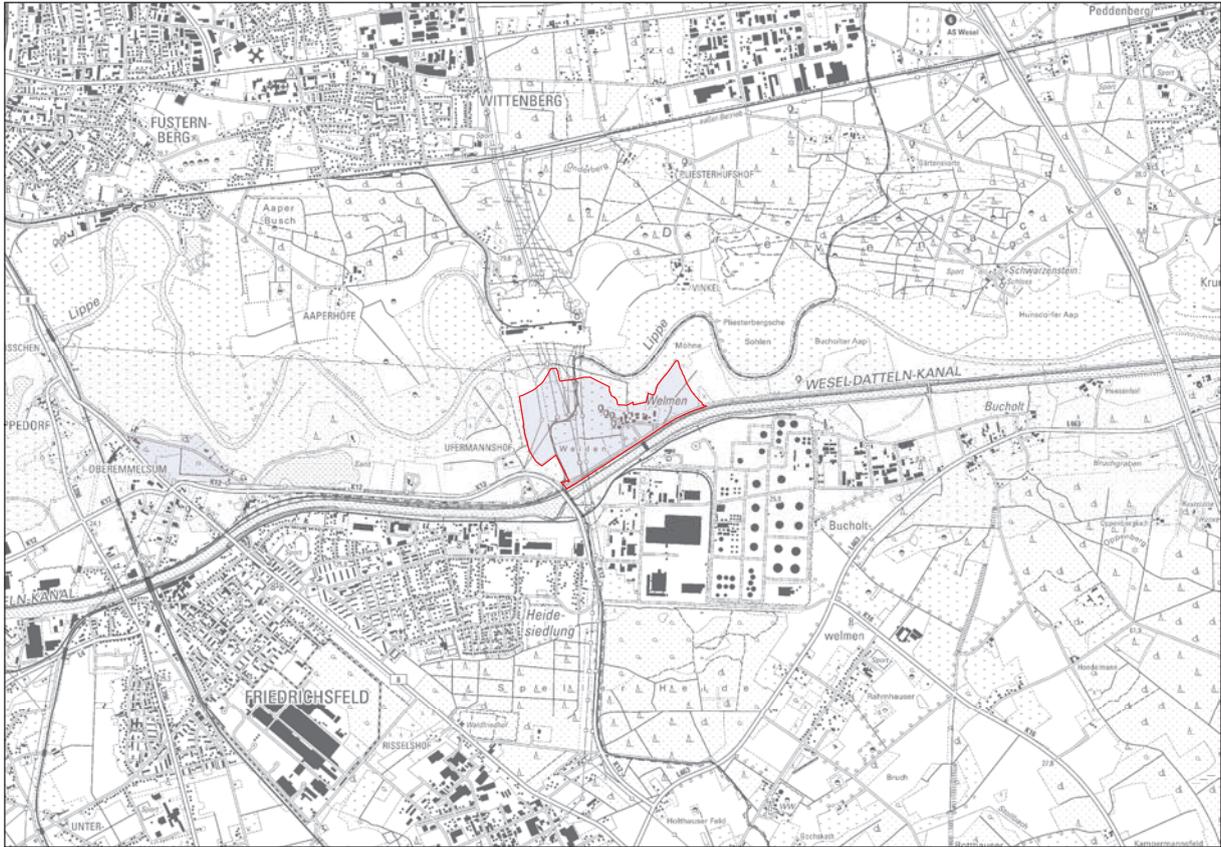


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_8_Wes



Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_9_Wes

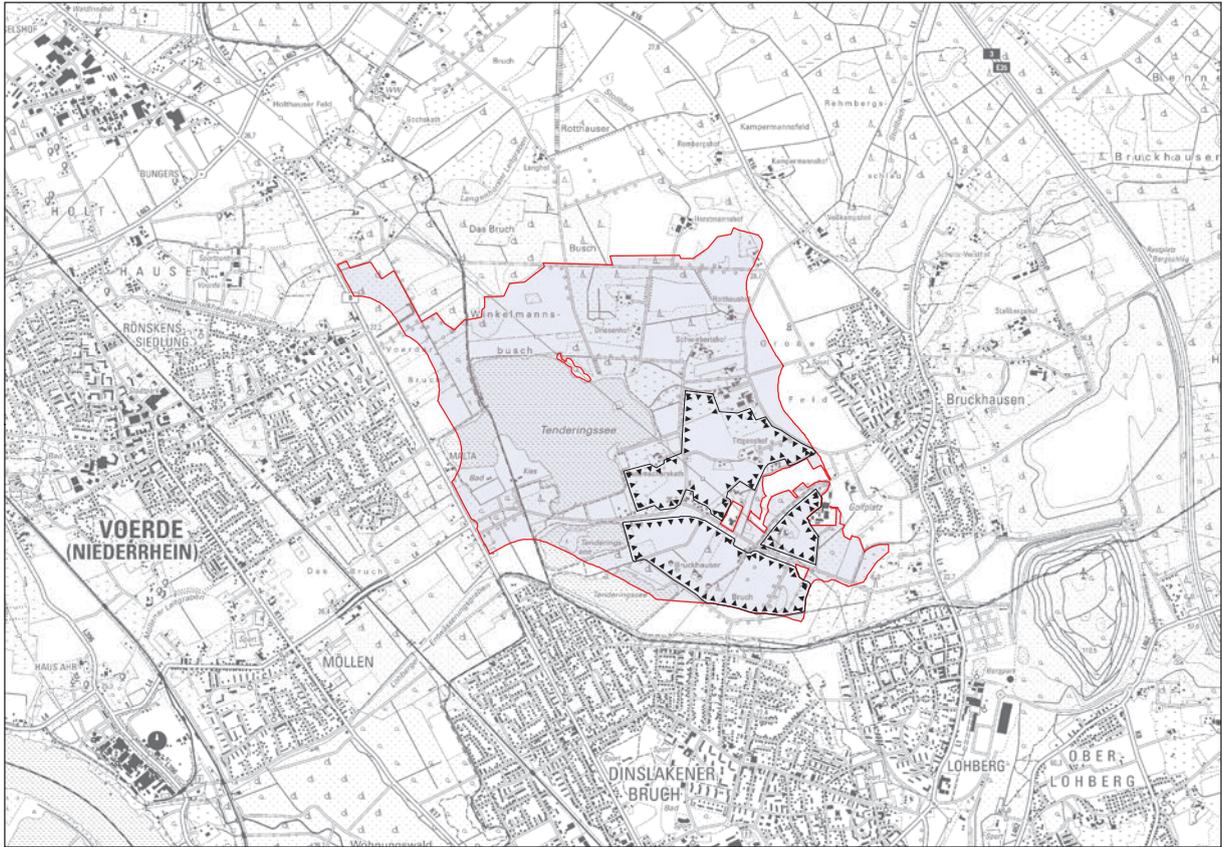


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_10_Hnx



Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_11_Alp

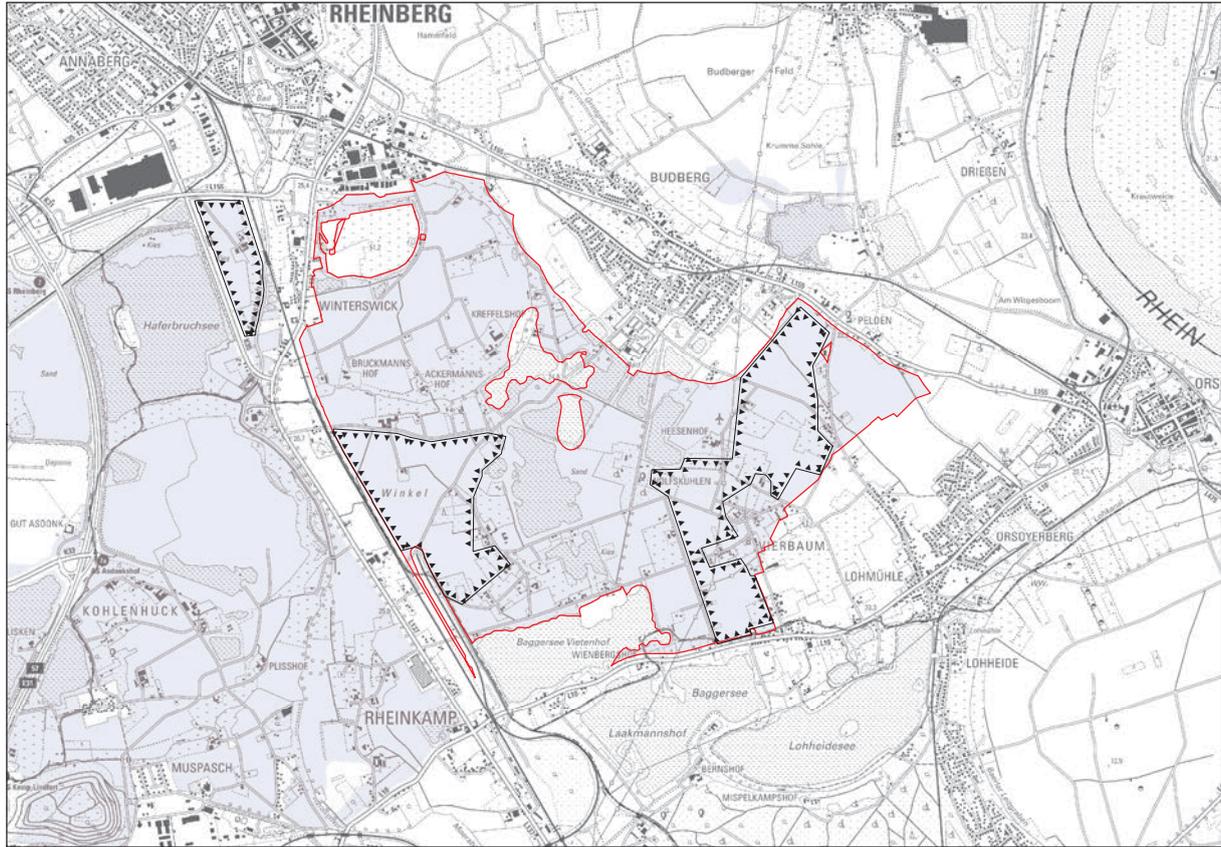


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_12_Rbg

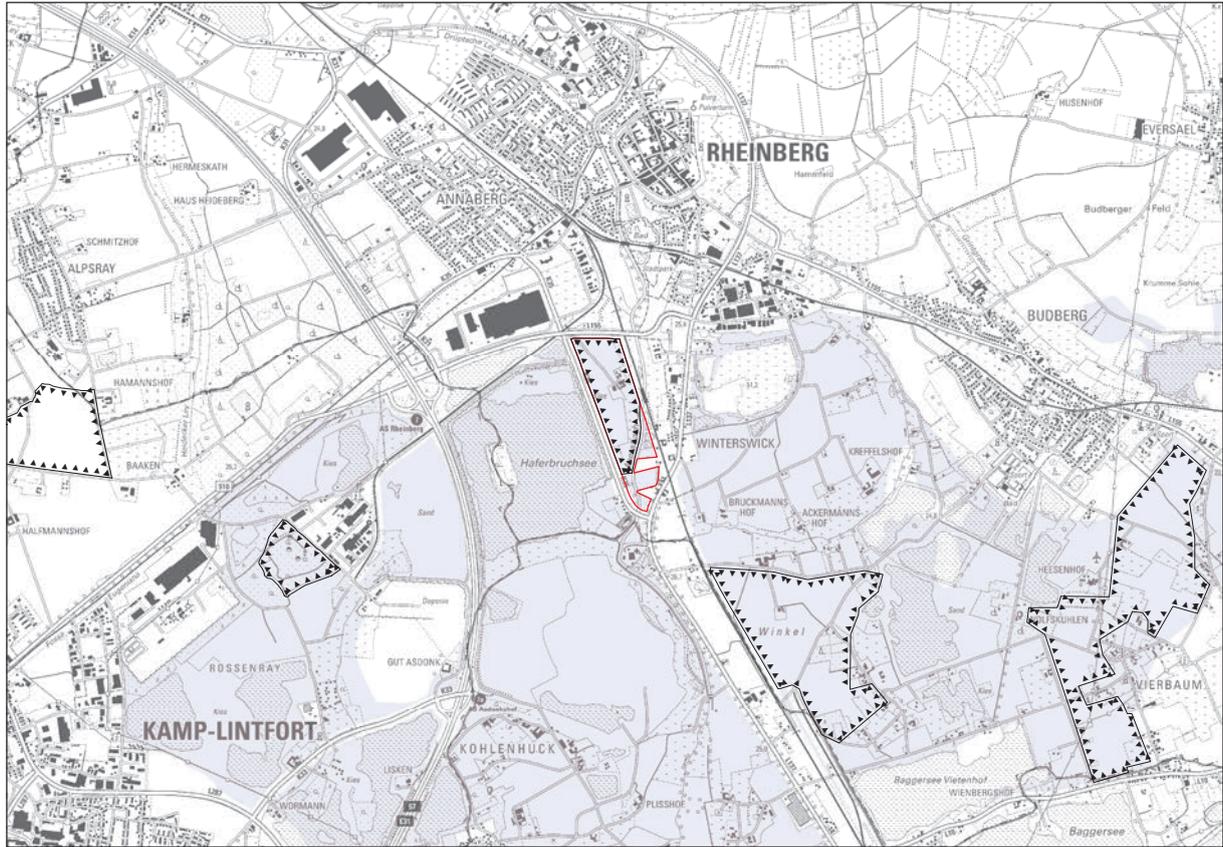


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_13_Rbg

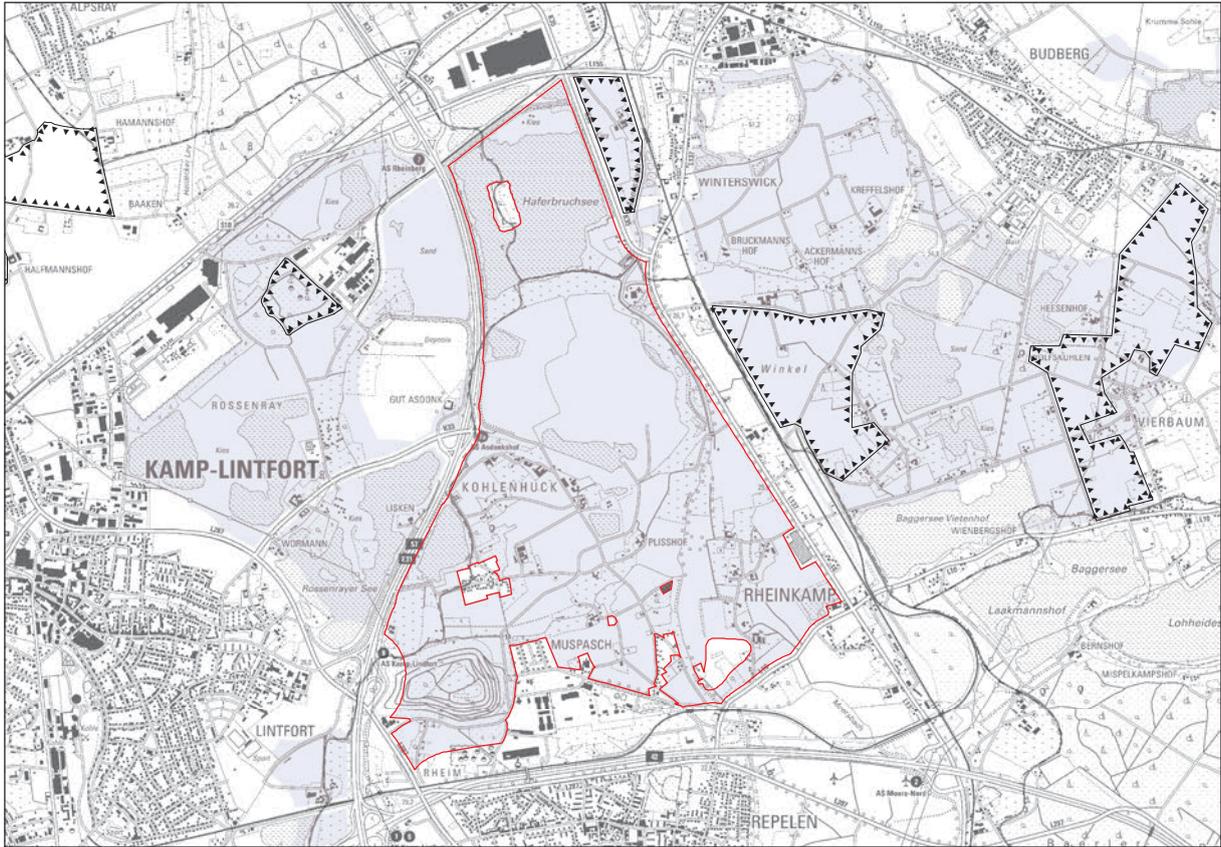


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_14_Moe

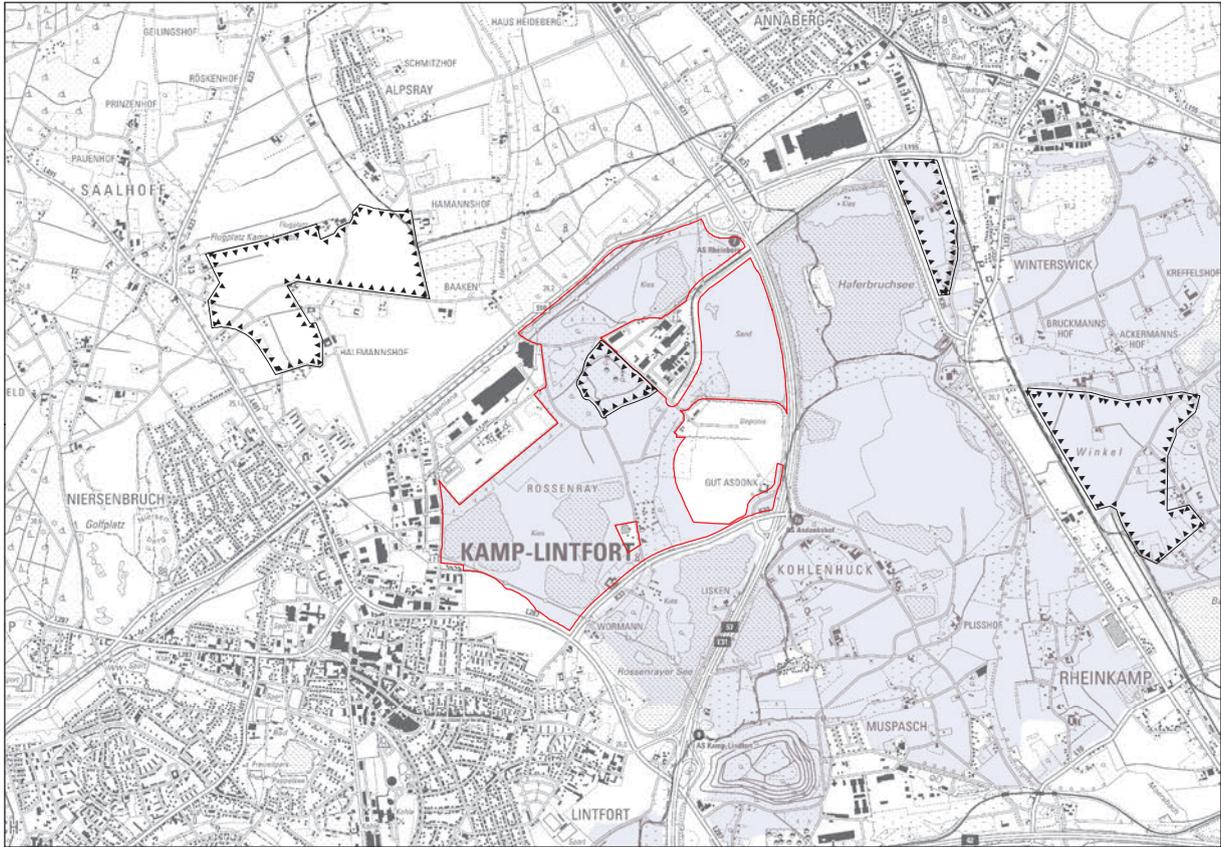


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_15_KaL

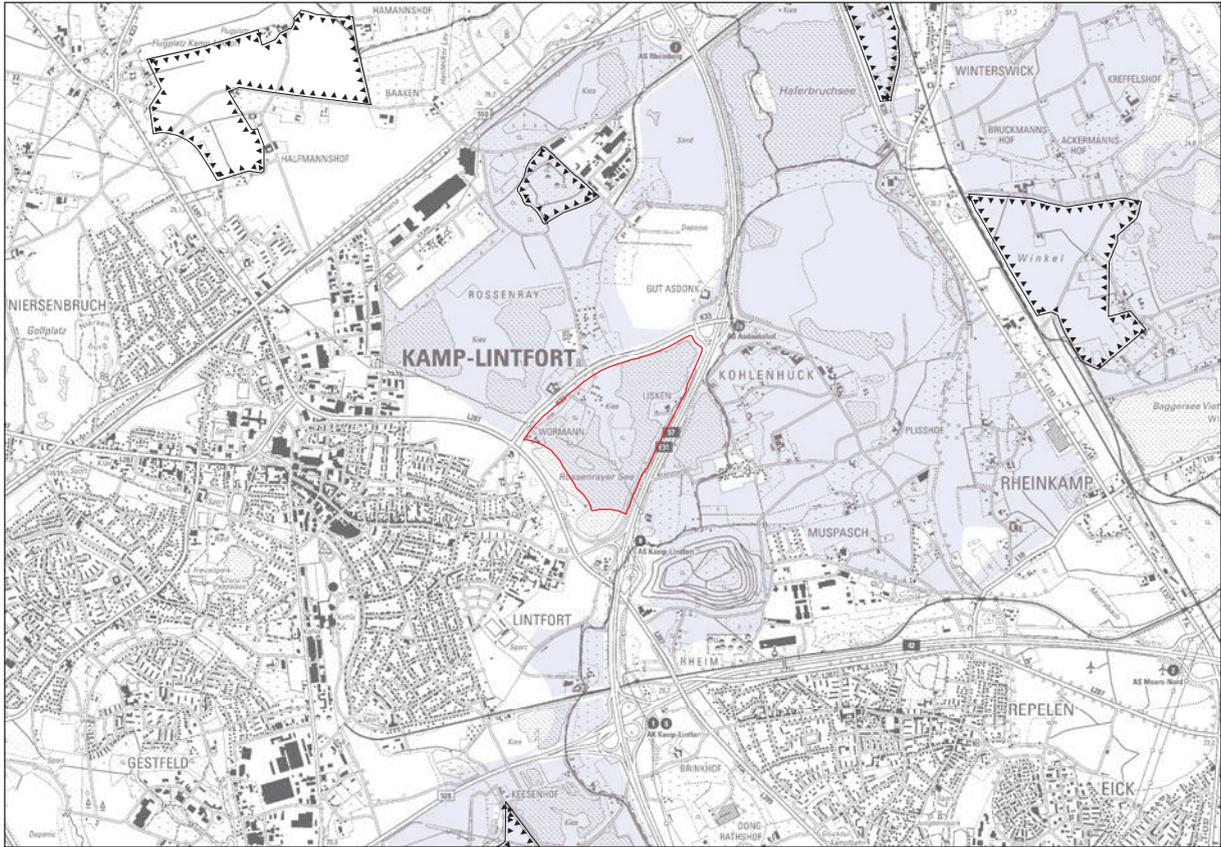


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_16_KaL

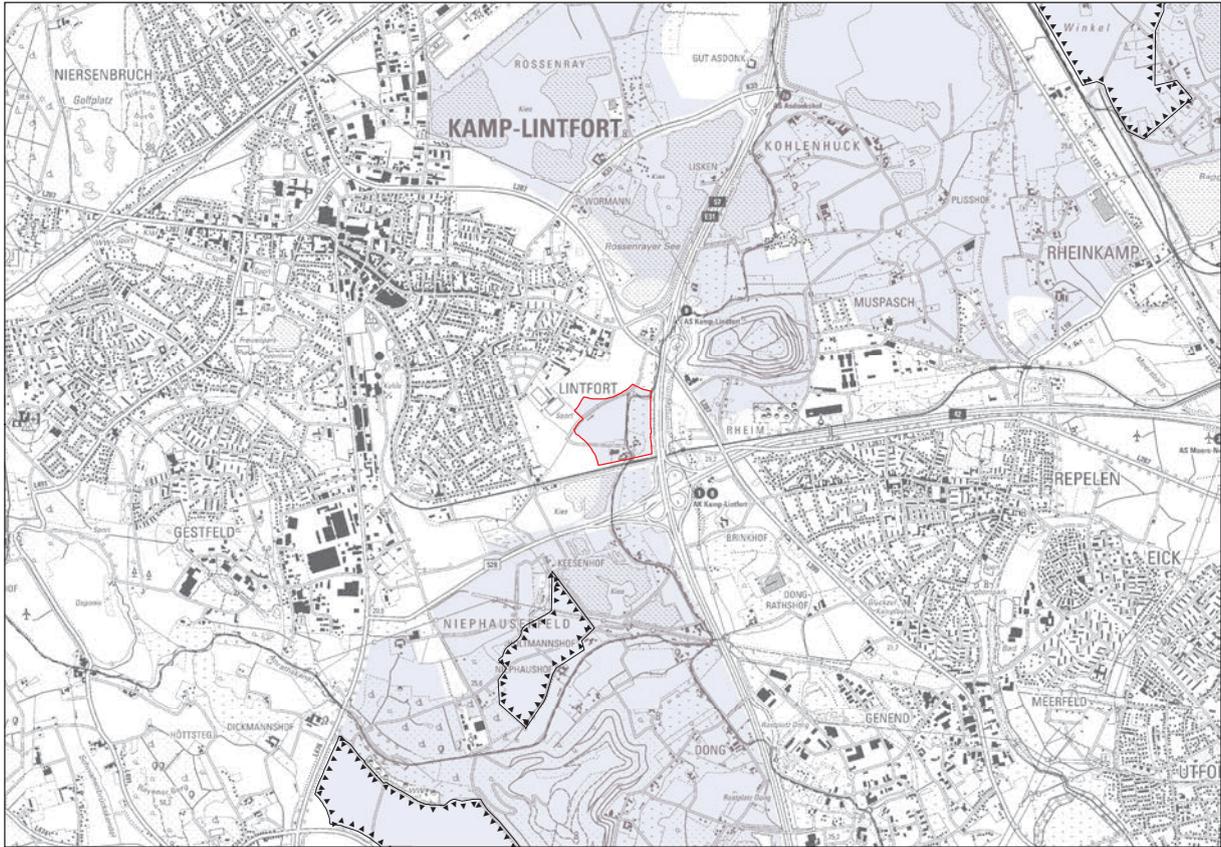


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_17_KaL

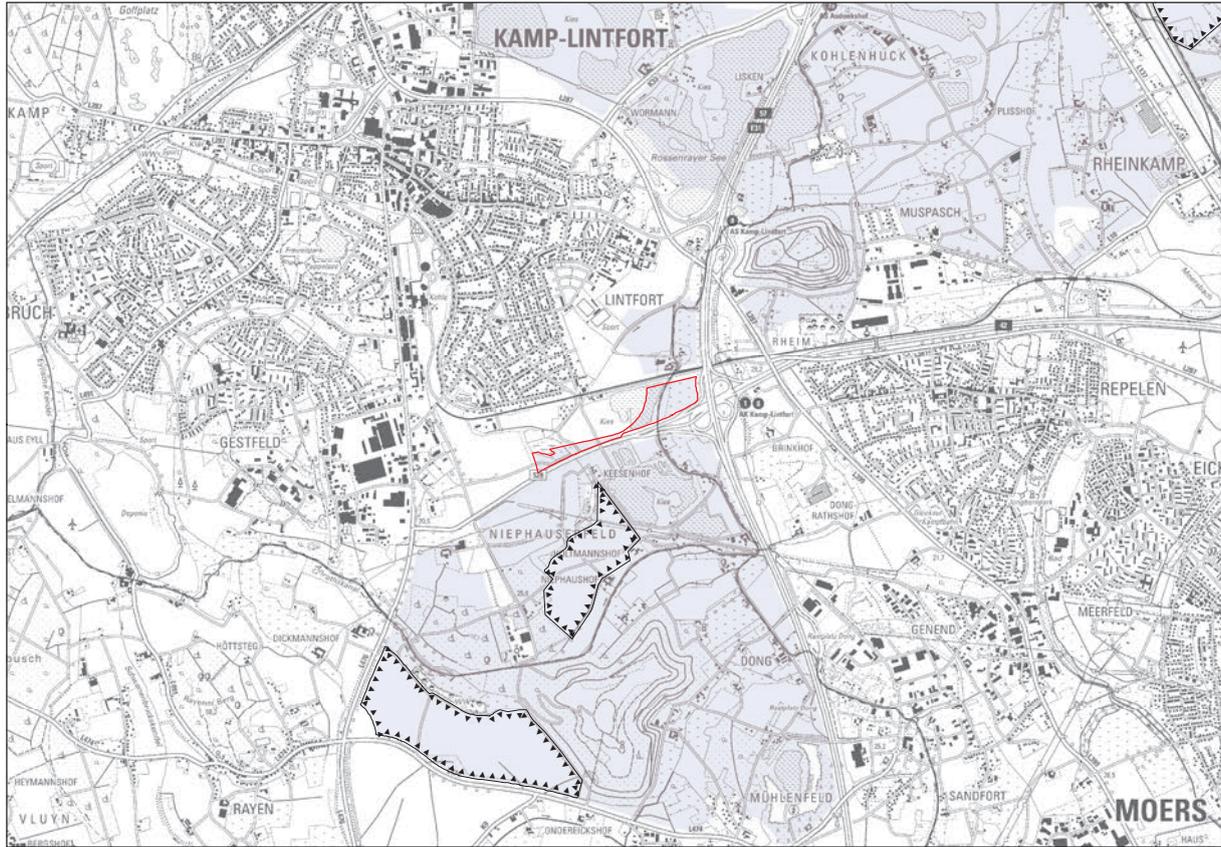


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_18_KaL



Maßstab 1: 50000

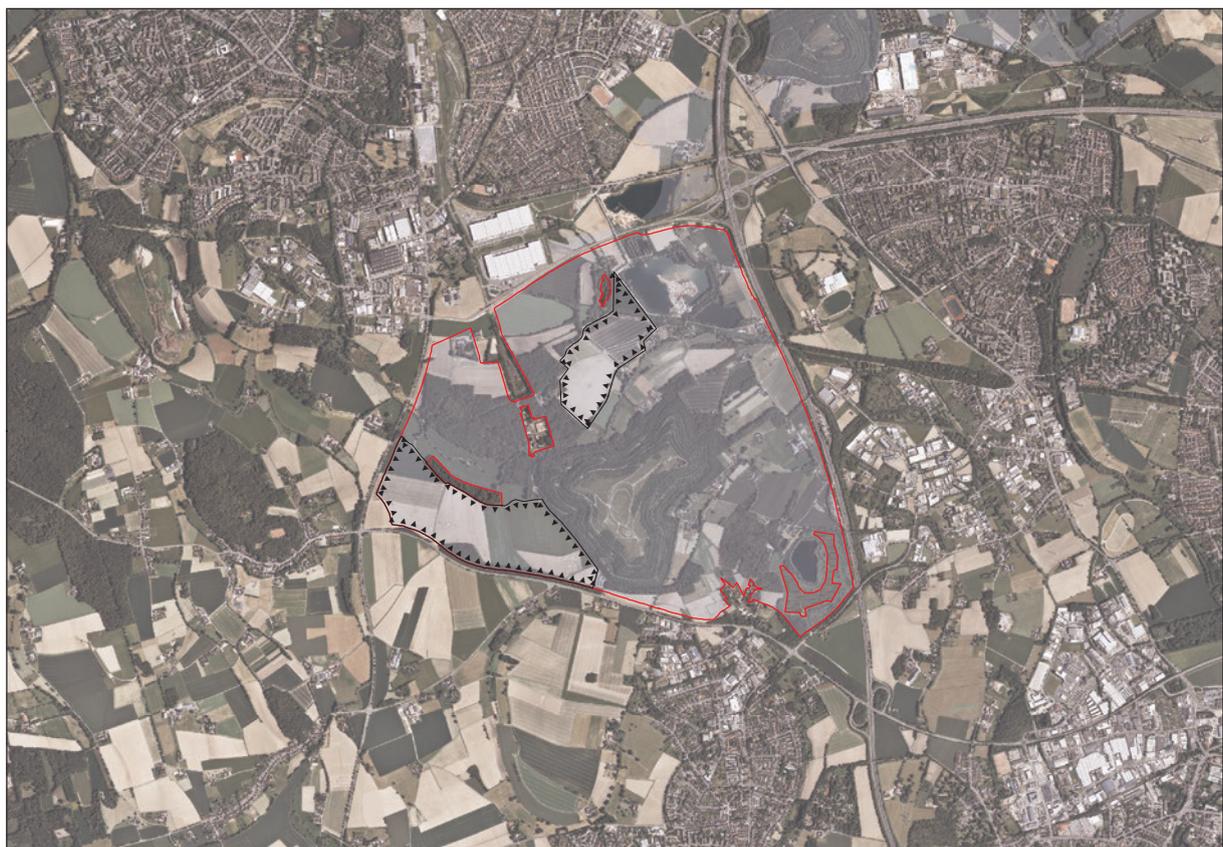


Maßstab 1: 50000

KKS_E_19_KaL



Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_20_Dui

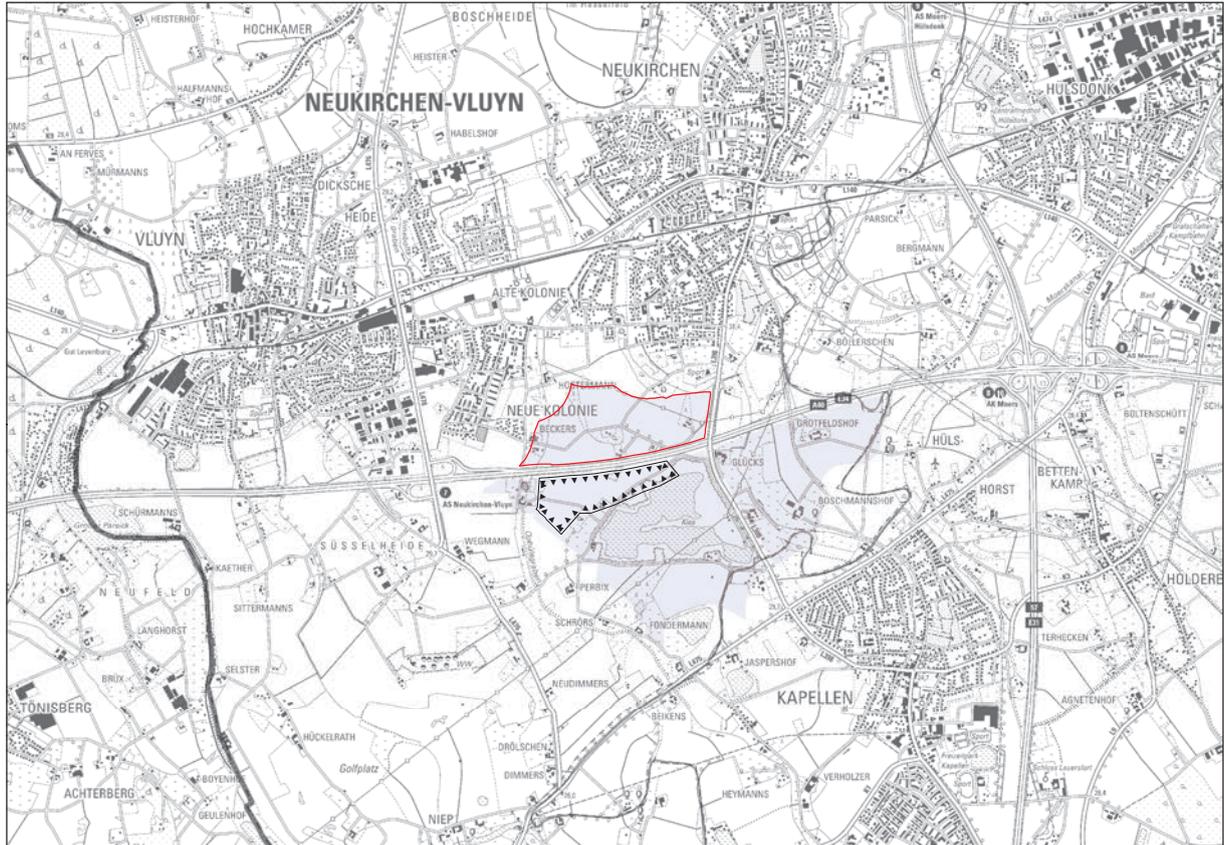


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_21_NkV

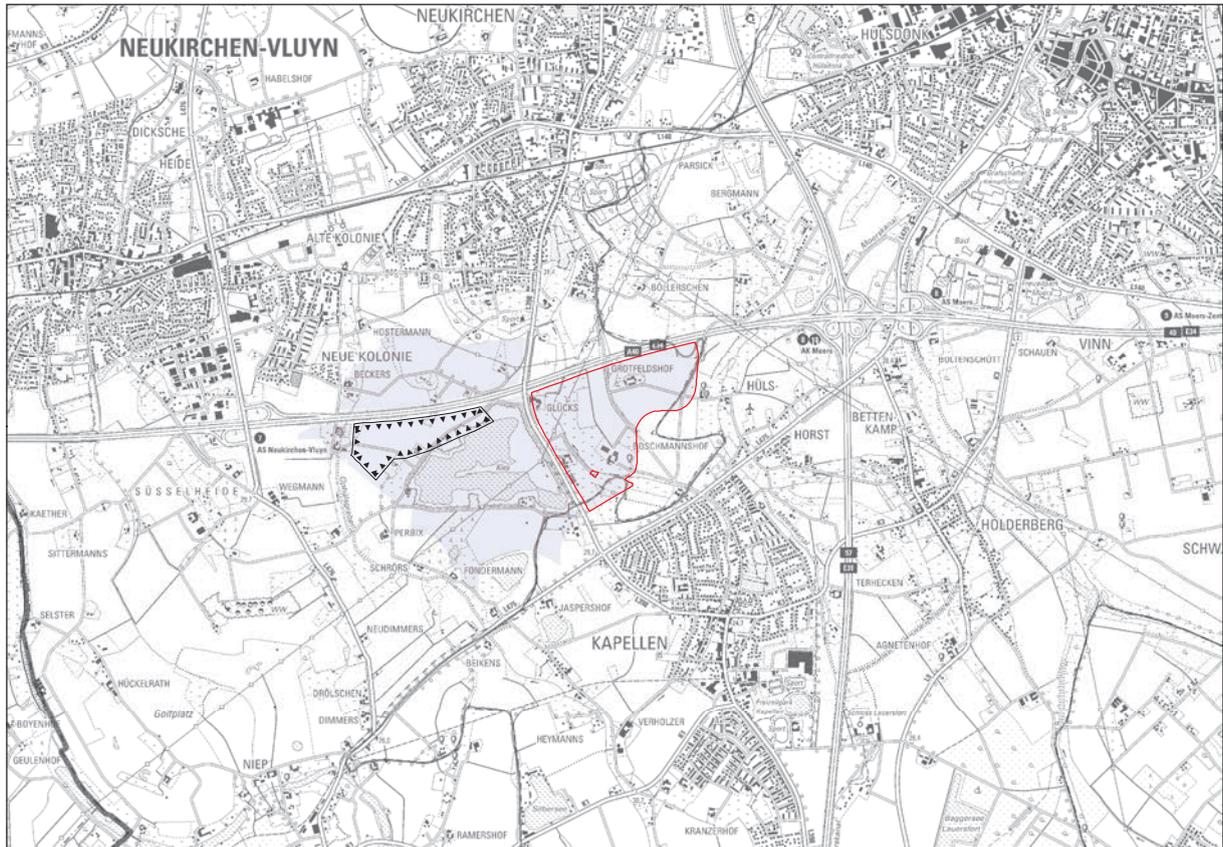


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_22_NkV

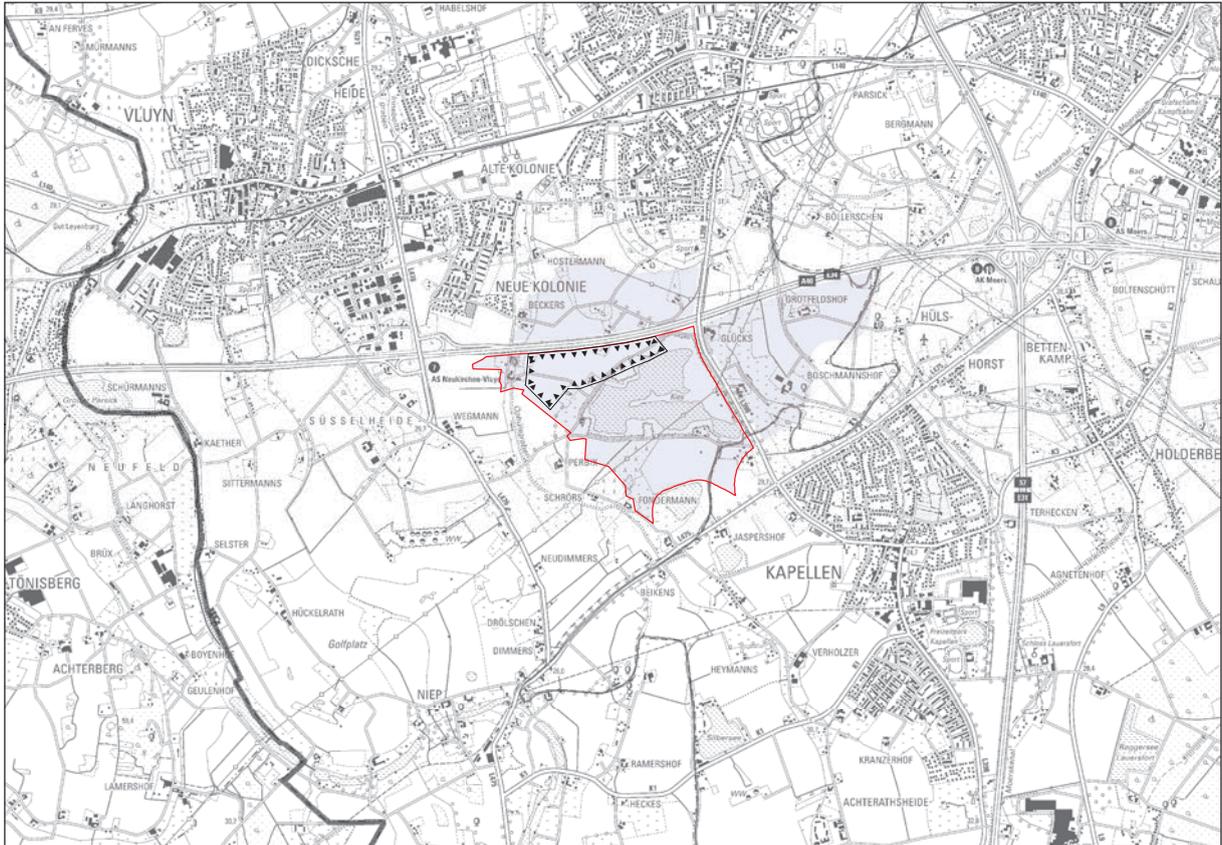


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_23_NkV

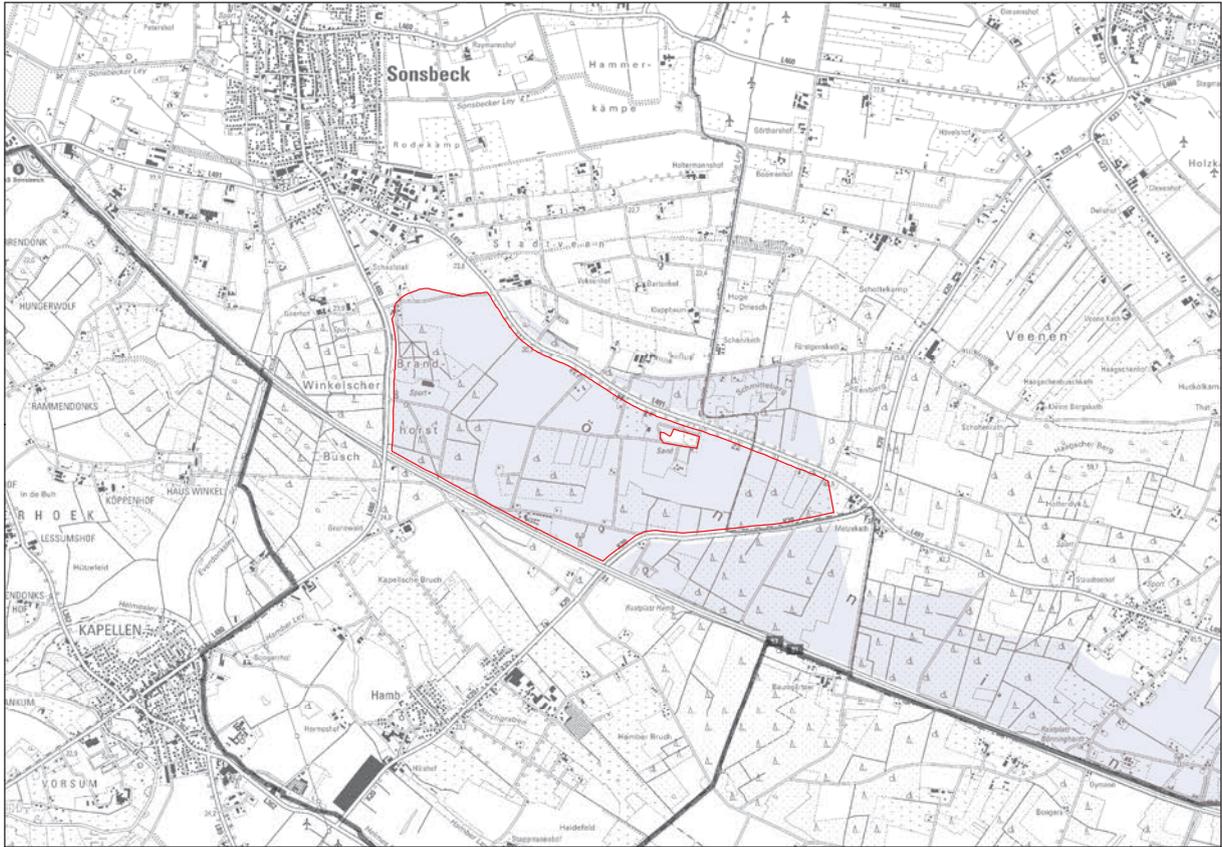


Maßstab 1: 50000

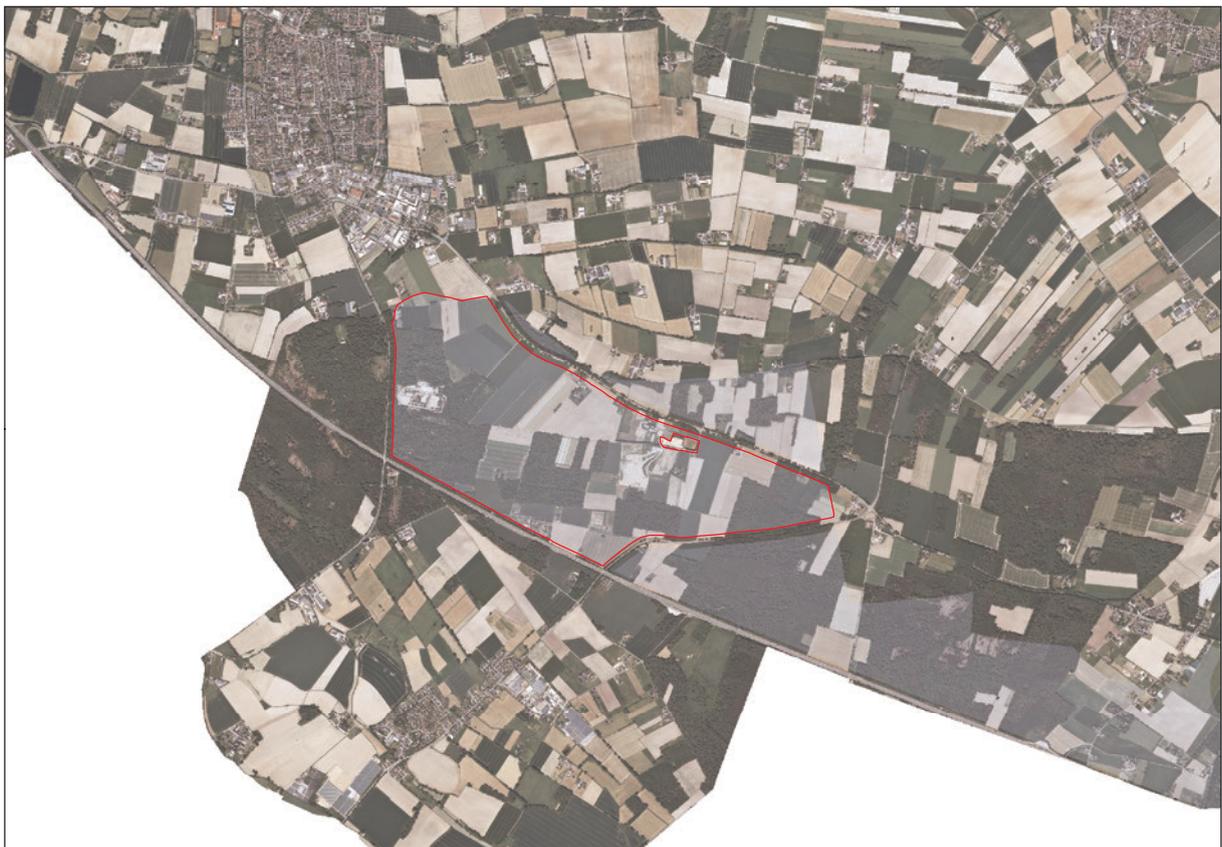


Maßstab 1: 50000

KKS_E_25_Son

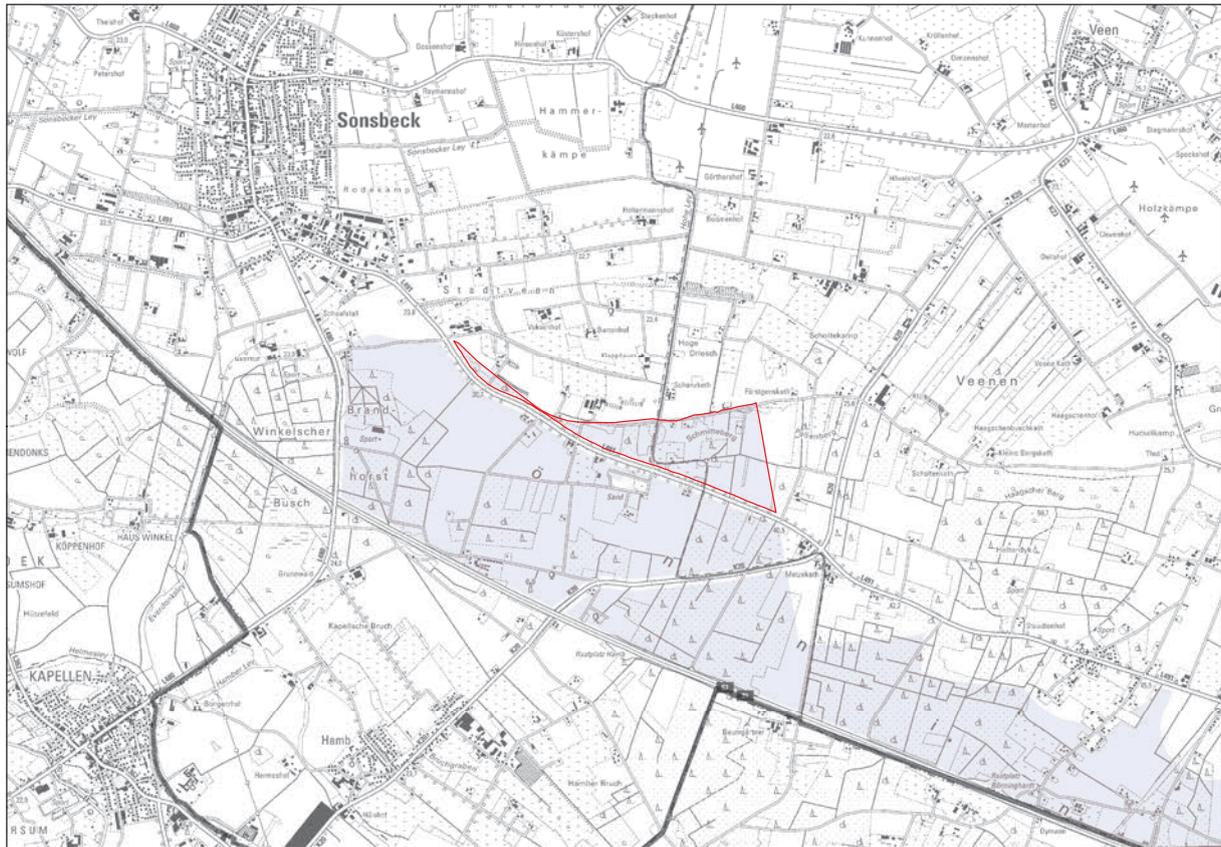


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_26_Alp

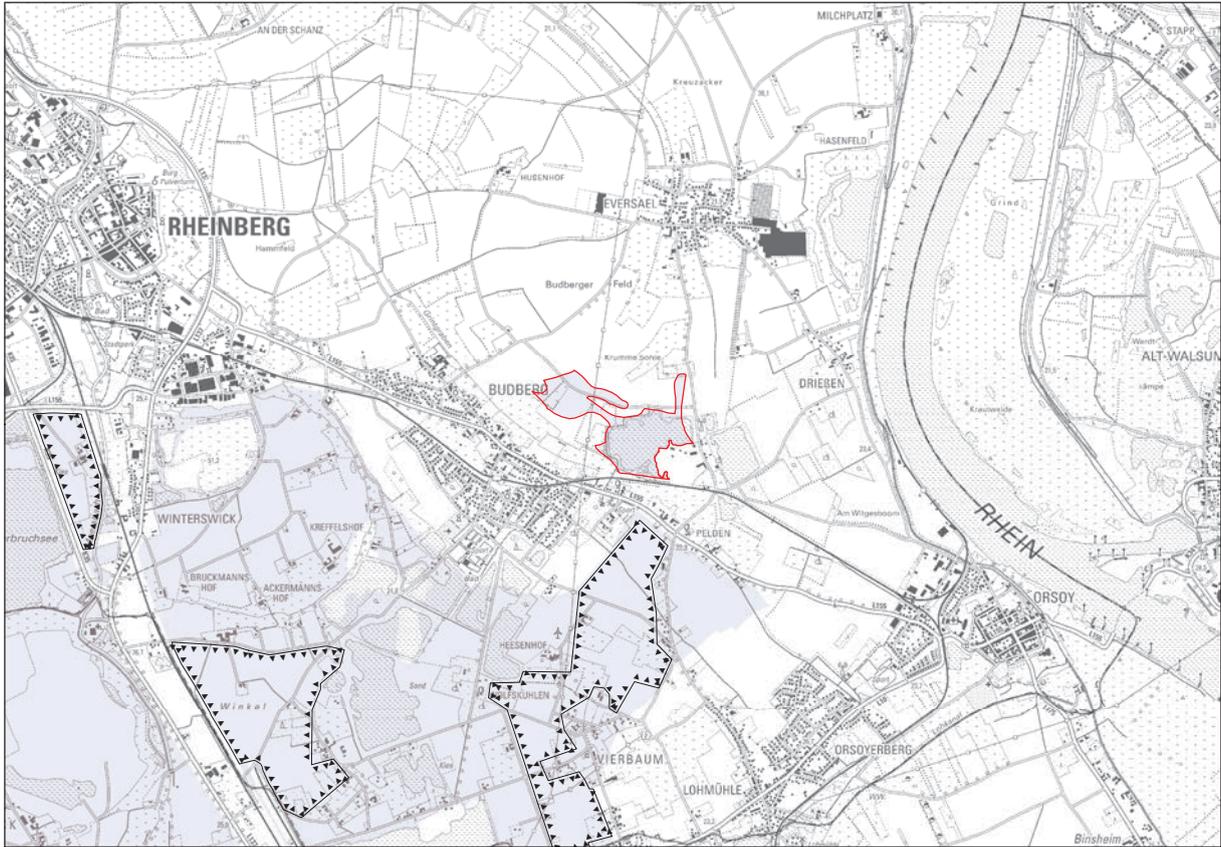


Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000

KKS_E_28_Rbg



Maßstab 1: 50000



Maßstab 1: 50000